

31.08.2024 | 19:00 UHR

HEIMSPIEL-SAMSTAG

SV 04 OBERLOSA VS. TVS 1907 BADEN-BADEN

PRÄSENTIERT VON



 Sparkasse
Vogtland

www.sparkasse-vogtland.de



Vogtlandcenter Weischlitz

www.globus.de



www.sternquell.de

SV 04 • SPORT • BAR
feiern & tagen



ENTDECKEN SIE UNSER
VIELFÄLTIGES

Sortiment

Unser gesamtes
Sortiment finden Sie unter:
webshop.christelknoll.de



Christel Knoll
FRISCHE VIELFALT

Vertriebsservice GmbH
Untermarxgrüner Str. 27 · 08527 Plauen - Oberlosa
Tel.: +49 3741 4840 - 10 · verkauf@christelknoll.de
www.christelknoll.de
Öffnungszeiten Frischemarkt: Mo-Fr 8-17 Uhr · Sa 8-12 Uhr

Autohaus
EXNER

Jetzt mit noch
größerer Markenvielfalt.

#1

automobile-exner.de

3. Bundesliga | 1. Spieltag



Liebe Handballfreunde,

zum ersten HEIMSPIEL-SAMSTAG in der 3. Handball-Bundesliga begrüßen wir unsere Gäste vom Turnverein Sandweier (TVS) Baden-Baden sowie deren Anhänger ebenso herzlich in der Plauener Kurt-Helbig-Sporthalle wie die beiden Unparteiischen Max-Peter Franz und Maik Fricke vom Handballverband Brandenburg.

Mit dem Team aus Baden-Baden und unseren Jungs treffen zum Auftakt zwei Aufsteiger aufeinander. Beide Mannschaften haben sich den Klassenerhalt zum Ziel gesetzt, man darf also heute von einer spannenden Begegnung ausgehen. Für die Gäste um Cheftrainer Sandro Catac ist es nach 2018/2019 und 2022/2023 der dritte Anlauf in der 3. Bundesliga. Dass die Badener gut in Schuss sind, bewiesen sie in den Testspielen, die nahezu ausnahmslos gewonnen wurden.

Unsere Jungs absolvierten ebenfalls eine starke Vorbereitung, auch wenn es zuletzt beim eigenen Turnier eine kleine Delle gab. Die Mannschaft scheint für den heutigen Auftakt bereit zu sein. Dass die Schwarz-Gelben ihre Punkte für den angestrebten Klassenerhalt zuallererst in der eigenen Halle einsammeln müssen, liegt in der Natur der Sache. „Wir müssen wieder eine ähnliche Heimstärke entwickeln, wie zuletzt in der Oberliga. Jedes Team muss Respekt davor haben, wenn es zu uns nach Plauen geht“, macht Cheftrainer Ladislav Brykner deutlich. Klares Ziel der Mannschaft ist es, dass heute die ersten beiden Punkte auf das eigene Konto gebucht werden. Dass es dazu gleich zum Auftakt einer starken Leistung bedarf, ist den 04ern natürlich bewusst. „Traditionell ist die Oberliga Baden-Württemberg sehr spielstark. Wer von dort den Sprung in die 3. Liga schafft, der muss eine sehr gute Mannschaft haben“, erwartet Brykner einen starken Kontrahenten. Personell kann Brykner nahezu aus dem Vollen schöpfen. Allerdings schmerzt der Ausfall von Petar Puljic enorm.

Das gesamte Drittliga-Team und die Verantwortlichen bauen natürlich auch in der neuen Spielzeit wieder auf die bedingungslose Unterstützung des begeisterungsfähigen Anhangs. „Sponsoren, Verein, Fans und Mannschaft müssen als absolut geschlossenes Team auftreten, insbesondere auch nach Rückschlägen, die zweifellos kommen werden. Nur dann können wir in dieser enorm starken Liga bestehen“, schwört „Ladi“ alle Beteiligten noch einmal ein.

3.LIGA! WIR ALLE GEMEINSAM!

Auf geht`s!!!

--RM--

NÄCHSTER HEIMSPIELSAMSTAG: 14.09.2024 | 19:00 UHR
SV04 OBERLOSA VS. SV SALAMANDER KORNWESTHEIM

Pokal OB - HBC Jicin holt den Pokal

Der HBC Jicin hat die 13. Auflage des Turniers um den „Pokal des Oberbürgermeisters“ gewonnen. Die Tschechen setzten sich in einem spannenden Finale mit 36:32 gegen den HC Burgenland durch und sicherten sich bei ihrer ersten Teilnahme gleich den Pott.

Die Auftaktpartie am Freitag zwischen dem Gastgeber SV 04 Oberlosa und dem HC Burgenland wurde zu einer klaren Sache für die Gäste. Bis zum 5:5 begegneten sich beide Teams auf Augenhöhe, dann setzten sich die Burgenländer sukzessive ab. „Viel zu viele Unzulänglichkeiten“, monierte SV-Coach Ladislav Brykner und präzisierte, „dass wir heute bereits nach zwanzig Minuten so viele Fehler produziert haben, wie in der Vorwoche beim Sieg gegen Jicin im ganzen Spiel“. Die Gäste nahmen die Geschenke dankend an und gewannen klar mit 39:33. In der zweiten Partie bestimmten zunächst die ersatzgeschwächt angereisten Anzinger die Partie gegen Jicin. Mit zunehmender Spieldauer setzte sich jedoch die Klasse der Tschechen immer mehr durch und der HBC gewann klar mit 35:26.

Im Spiel um Platz 3 bestimmte Oberlosa gegen Anzing die Szenerie. Nach einem 16:12-Pausenstand setzten sich die Hausherrn im zweiten Durchgang weiter ab und gewannen am Ende klar mit 31:23. Im Finale erwischte Jicin einen Blitzstart und führte nach elf Minuten bereits deutlich mit 11:4. Bis zur Pause fand der HC Burgenland kein Mittel gegen das tschechische Tempospiel und so nahm Jicin eine komfortable 20:14-Führung mit in die Halbzeitpause. Nach dem Wiederanpiff knabberten die Naumburger Stück für Stück den Rückstand ab und schafften zehn Minuten vor Ultimo tatsächlich den 28:28-Ausgleich. In der Schlussphase hatte Jicin mehr zum Zusetzen und sicherte sich mit einem 36:32 den begehrten Pokal. Torschützenkönig wurde Almir Osmanhodzic vom HC Burgenland (15 Treffer), die Auszeichnungen für den besten Torhüter und den besten Spieler des Turniers gingen in Person von Filip Veverka und Michal Hajek an den HBC Jicin.

--RM--



VERSTÄRKUNG GESUCHT!

KAROSSERIEBAU
PETZOLDT

- **KAROSSERIE- und FAHRZEUGBAU-MECHANIKER** M/W/D
- **FAHRZEUGLACKIERER** M/W/D

Informationen und Bewerbung: karosseriebau-petzoldt.de

JETZT GLEICH BEWERBEN!

Neuerungen zur Saison 2024/2025

Wer schon einen Blick in die Ergebnistabellen der noch jungen Saison geworfen hat, ist wahrscheinlich schon über Bezeichnungen wie Oberliga Sachsen, Regionsoberliga oder Regionsliga gestoßen.

Was hat es damit auf sich?

Mit der Saison 2024/2025 setzt der sächsische Handballverband eine Strukturreform um. Der Deutsche Handballbund (DHB) möchte einheitliche Strukturen schaffen und die unterschiedlichen Lösungen in den Bundesländern beenden.

Folgende Änderungen wurden jetzt umgesetzt:

die bisherigen Spielkreise Chemnitz, Mittelsachsen, Zwickau und Vogtland wurden zur Region Südwestsachsen zusammengefasst, des Weiteren wurden in Sachsen die Regionen Leipzig, Sachsen Mitte und Ostsachsen gebildet.

Die 5. Liga (höchste Liga in Sachsen) heißt nun Oberliga Sachsen. Die Verbandsliga (2. Männer und 1. Frauen) behält als 6. Liga den Namen und die Unterteilung in 2 Staffeln (Ost und West). Der ehemalige Spielbezirk Chemnitz, nun Region Südwestsachsen, ist unterteilt in folgende Klassen:

7. Liga - Regionsoberliga (3. Männer)

8. Liga - Regionsliga

9. Liga - Regionsklasse (4. Männer)



GEALAN bleibt auch in der 3. Liga als starker Partner an der Seite unserer SV 04-Handballer!

Noch mehr Teamgeist gefällig?
Das bieten wir Dir:

- Starkes Entwicklungsprogramm
- Bis zu 32 Urlaubstage
- Prämien und Sonderzahlungen
- Schichtmodelle mit guter Planbarkeit

GEALAN

Gemeinsam Zukunft gestalten

Jetzt bewerben:

[Jobs.gealan.de](https://jobs.gealan.de)



**T V S 1 9 0 7
BADEN-BADEN**

Blick auf den Gegner



oben von links: Förderverein-Vorsitzender Dieter Jurack, Physio Kai Wilke, Mirco Schlageter, Ben Veith, Matthias Seiter, Lukas Veith, Stellvertretender Sportlicher Leiter Johannes Henke, Abteilungsleiter Fabian Hochstuhl;

Mitte von links: Sportlicher Leiter Simon Riedinger, Chef-Trainer Sandro Catak, Mike Bächle, Elias Meier, Elias Dörflinger, Julian Schlager, Sebastian Wichmann, Co-Trainer Marius Merkel, Torwart-Trainer Frank Zink;

unten von links: Max Mitzel, Jeremias Seebacher, Tim Krauth, Dominik Merz, Andreas Uttke, Maximilian Vollmer, Andre Ockert, Maximilian Strüwing; es fehlt: Dominik Horn; Foto: Raymund Kunz

Die Mannschaft des TVS hat sich im Vergleich zur Vorsaison kaum verändert. Einem Abgang steht ein Neuzugang gegenüber, somit kann Cheftrainer Sandro Catak eine bestens eingespielte Mannschaft ins Rennen um den Klassenerhalt in der 3. Bundesliga schicken. Markenzeichen der Catak-Sieben ist eine aggressive 3:2:1-Abwehr, welche unsere Jungs heute mit viel Laufaufwand bespielen müssen. Die Gäste haben auch einen Nationalspieler in ihren Reihen, Tim Krauth (Rückraum rechts) stand zuletzt für die Deutsche Nationalmannschaft bei der Beach-Handball WM auf dem Spielfeld.

--RM--



juno-solar.com

JUNO SOLAR

We make deinen Strom

SEXY

**ROCK MIT UNS
DIE ENERGIEWENDE!**



Helios

Vogtland-Klinikum Plauen

SV 04 Plauen - Oberlosa



SV 04 PLAUEN – OBERLOSA – 1. MÄNNERMANNSCHAFT SAISON 2024/2025 | 3. BUNDESLIGA

Trainer: Ladislav Brykner
Co-Trainer: David Witke
Betreuer: Steffen Hertel, Jan Spranger
Athletiktrainer: Sebastian Huber-Vetter
Physio: Kira Tschierske, Patrik Baumann, Pauline Ebersbach, Nikola Weiß, Nick Hertel

3	Tim Stäglich	LA
4	Matevz Kunst	RM/RL
6	Kevin Roch	LA
7	Libor Hanisch	KM
9	Lukasz Orlich	RR
12	Philipp Seidemann	TW
15	Florian Wokan	KM
20	Patryk Folsznyi	TW
24	Franz Schauer	RR / RL
25	Nico Schneider	RM / RL
32	Jakub Kolomaznik	KM
36	Aleksander Olkowski	RM/RL
55	Petar Puljic	RM/RL/RR
66	Miroslav Nedoma	RA
77	Henric Ebert	TW
97	Sebastian Naumann	RA
99	Max Mohs	TW

Blick in Liga 3

Der SV 04 Oberlosa spielt in dieser Saison in der Staffel Süd. Außer dem EHV Aue ist dort keine weitere Mannschaft aus Mitteldeutschland eingegliedert. Der kürzesten Auswärtsfahrt ins Erzgebirge stehen viele Fahrten nach Baden-Württemberg und einige nach Bayern gegenüber. Die weiteste Reise führt die Plauener nach Baden-Baden.

STAFFEL SÜD

Mit den ehemaligen Zweitligisten EHV Aue, TuS Fürstenfeldbruck und Wölfe Würzburg sowie dem HC Oppenweiler/Backnang und dem VfL Pfullingen sind die Staffelfavoriten gegeben. Neulinge in der 3.Liga sind neben den Plauern die TG Landshut, die HG Oftersheim/Schwetzingen und die TGS Baden-Baden. Mit Balingen/Weilstetten, Erlangen, und den Rhein-Neckar Löwen sind auch drei U23-Teams der Bundesligisten in der Staffel.

3. LIGA -STAFFEL SÜD



SV 04 Oberlosa

EHV Aue



HBW Handball Balingen-Weilstetten II



HC Erlangen II



HC Oppenweiler/Backnang

HG Oftersheim/Schwetzingen



Rhein-Neckar Löwen II

SG Pforzheim-Eutingen



SV Salamander Kornwestheim

TG Landshut



TVS Baden-Baden

TSB Heilbronn-Horkheim Handball



TSV Neuhausen/Filder

TuS Fürstenfeldbruck



VfL Pfullingen

Wölfe Würzburg



Gast-Interview *mit Jörg Scholz*

Als allererstes: Glückwunsch zum Wiederaufstieg nach 2018/2019 in die 3.Liga. War dies Euer Saisonziel 2023/2024?

Antwort: Ein klares Nein. Mit acht Abgängen nach der Saison 2022/2023 war das Ziel, uns in der Oberliga BW (jetzige Regionalliga) schnell zu etablieren und die Klasse zu halten. Dass sich die Mannschaft so schnell gefunden hat und am Ende der Aufstieg resultierte, war sicherlich (positiv) überraschend.

Nach Informationen habt Ihr eine Vorrunde (u.a. mit den namhaften TV Willstätt + TuS Schutterwald) + eine Meisterrunde gespielt. Eine gute Variante Eurer Meinung nach ?

Antwort: Eine spannende Variante die sowohl den Spielplan verschlankt hat, als auch mit der Auf- und Abstiegsrunde eine gewisse „Brisanz“ gebracht hat. In Anbetracht der hohen Mannschaftszahl war es auf alle Fälle eine gute Lösung.

Ähnlich wie bei uns , habt Ihr Euren Stadtteil im Vereinsnamen stehen. Stellt doch bitte den vogtländischen Handballfreunden Euren Verein , Eure Abteilung Handball kurz vor.

Antwort: Wir als TV Sandweier treten seit einigen Jahren mit der 1. Herrenmannschaft als „TVS 1907 Baden-Baden“ an. Mittlerweile haben wir uns das Ansehen als (handballerisches) Aushängeschild der Region Baden erarbeitet, vergessen hierbei jedoch nicht wo wir herkommen. Wir möchten jungen, talentierten Spielern der Region die Möglichkeit geben, auf hohem Niveau und voller Halle begeisternden Handball zu spielen und gleichzeitig ein familiäres Umfeld zu schaffen.

Nach Eurem Abstieg vor Jahren aus Liga 3, was wollt Ihr diesmal besser machen ? Habt Ihr Euch zur letzten Saison personell und qualitativ verstärkt?

Antwort: Der erste Aufstieg in der Saison 2017/2018 kam sehr überraschend und wir wurden „ins kalte Wasser“ geworfen, am Ende war Liga 3 noch eine Nummer zu groß für uns. Auf den zweiten Aufstieg 2021/2022 waren wir besser vorbereitet, haben eine gute Hinrunde gespielt und namhafte Gegner schlagen können – wenngleich erneut der Abstieg resultierte. Wir verfolgen eine klare Philosophie, mit der wir unserer jungen Mannschaft die Möglichkeit bieten wollen, sich eine Klasse höher zu beweisen. Die Aufstiegs-Mannschaft wurde punktuell verstärkt, der Kern der Mannschaft ist jedoch zusammengeblieben.

Fortsetzung auf der nächsten Seite...

Gast-Interview mit *Jörg Scholz*

Im Gegensatz zu uns, konntet Ihr Euch voll auf die Staffel Süd schon zur Aufstiegsfeier freuen. Sind Euch da kommende Gegner schon etwas bekannt?

Antwort: Einige Gegner kennen wir noch aus Oberliga-Zeiten oder aus den Begegnungen in der 3.Liga. Insbesondere mit den Ost-Vereinen sind jedoch auch einige „Unbekannte“ dabei, was es jedoch spannend und attraktiv für Spieler und Zuschauer macht. Mit Namen wie EHV Aue, Salamander Kornwestheim oder auch die Wölfe Würzburg ist die Süd-Staffel sicherlich eine extrem starke Liga.

Wie ist Euer durchschnittlicher Zuschauerschnitt in Eurer Heimhalle, welche ja ca.: 900 Zuschauer fasst?

Antwort: Im Schnitt haben wir das Privileg, zwischen 600 und 700 Zuschauer in unserer Rheintalhalle begrüßen zu dürfen. Die Stimmung ist in der Region einzigartig und der Zuschauer-Zuspruch ist Bestätigung für die Arbeit, die die Spieler und wir als Verein leisten.

Reist Ihr am Spieltag an oder übernachtet Ihr im Plauener Umkreis?

Antwort: Wir werden vermutlich einen Tag früher anreisen und uns im (handballerisch) unbekanntem Osten akklimatisieren :)

Vielen Dank an den TV Sandweier für die Beantwortung unserer Fragen und vielen Dank an unseren Interviewer Jörg Scholz!



B-Jugend beim Bördecup

Die B-Jugend unserer Spielgemeinschaft belegt am vergangenen Wochenende den 8. Platz des hochklassig und international besetzten Magdeburger Börde-Cups. „Das Turnier diente zur Vorbereitung auf die vor uns liegende Regionalliga-Saison und wurde gleich als Teambuildingmaßnahme genutzt.“ Zeigte sich Iven Wunderlich, Nachwuchsleiter und Trainer der Mannschaft, sehr zufrieden. Nach den zwei sehr intensiven Tagen, konnte die Mannschaft am Montag, bei ihrem Mannschaftspate Inmotio Therapiezentrum Plauen, eine Regenerationseinheit zur Erholung absolvieren.

In drei Wochen startet dann der Ligaspielbetrieb gegen den HC Elbflorenz vor heimischer Kulisse, wir wünschen euch viel Erfolg!

B-Jugend zu Gast beim Magdeburger Börde-Cup 2024



unterstützt durch



Im Gespräch *mit Kevin Roch*



Endlich wieder Handball! Dritte Liga mit dem SV04!

Auch in dieser Saison wollen wir an dieser Stelle wieder mit den Spielern und Verantwortlichen der 1. Mannschaft ins Gespräch kommen. Den Anfang macht standesgemäß unser neuer Kapitän Kevin Roch.

Hallo Kevin,

vielen Dank für Deine Zeit! Als Erstes von uns natürlich die besten Wünsche für eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison und ein zusätzlicher Glückwunsch zur Wahl als neuer Kapitän des SV04!

Vielen Dank 🙏

Hand aufs Herz! Wie sehr freust Du Dich nach der Plackerei in der Vorbereitung auf die neue Saison und auf das große Abenteuer Dritte Liga mit dem SV04?

Vorbereitung macht nicht immer Spaß, aber gehört dazu. Ich freue mich riesig, das es jetzt endlich los geht. Ich bin extrem gespannt was uns erwartet und wie wir uns schlagen.

Was ist die Aufgabe eines Kapitäns innerhalb des Teams? Du hast da ja schon Erfahrungen aus Deiner Zeit beim EHV.

Zum Glück hatte ich einige großartige Kapitäne, von denen ich viel lernen konnte. Ich versuche mich kurz zu halten.

Man ist Vorbild in Dingen wie Disziplin, Einstellung und Einsatz, man motiviert und sorgt für eine positive Atmosphäre, muss aber auch mal Situation klar ansprechen und deutlich werden. Ein Kapitän ist auch Schnittstelle zwischen Trainer und Mannschaft oder hört sich Bedenken und Unmut von Teamkollegen an und versucht sie zu klären. Konflikte lösen und den Teamgeist fördern...

Das alles und noch einiges mehr gehört auf dem Parkett und daneben zu den Aufgaben.

Mit Kuba habe ich jemanden an meiner Seite, mit dem ich mich sehr gut ergänze. Gemeinsam werden wir die Rolle sehr gut meistern.

Vor der Saison ist das immer schwierig, gerade in einer komplett neuen Liga aber versuch mal einen Blick in die Glaskugel. Wie wird sich unser Team in der Liga schlagen? Es wird schwer oder?

Es wird als Aufsteiger natürlich schwer, wir sind der Underdog, was aber auch seine Vorteile haben kann. Wir haben ein gutes Team, wir müssen es nur auf die Platte bringen, dann kann das Abenteuer 3. Liga auch gemeistert werden.

Egal wie, Klassenerhalt ist das oberste Ziel für den Verein, für unser Team, und dem haben sich alle unterzuordnen. Ich sage, wir schaffen es.

3. Liga Staffel Süd bedeutet auch: (Fast) alles neue und unbekannte Gegner! Spielt das eine Rolle für Euch oder nimmt man es da wie es kommt?

Ehrlich gesagt ist es mir egal ob Norden Osten oder Süden. Selbstverständlich nimmt man es dann wie es kommt. Es fällt mir noch schwer die Liga einzuschätzen, wir müssen uns einfach auf jedes Spiel sehr intensiv vorbereiten und auf unserer Stärken vertrauen.

Interessant für mich persönlich ist, ich spiele in meiner Geburtsstadt Pforzheim (lebe seit meinem 4. Lebensjahr in Aue) und eben gegen meinen Heimatverein Aue, dass ist schon etwas besonders.

Fortsetzung auf der nächsten Seite...

Im Gespräch *mit Kevin Roch*

Nach 15 Jahren in Aue, hast Du nun ein Jahr in Oberlosa hinter Dir. Was sind denn die größten Unterschiede und was sind die auffälligen Gemeinsamkeiten bei den beiden Spitzenclubs aus Erzgebirge und Vogtland?

Aue ist in vielen Bereichen noch ein Stück professioneller, was aber auch verständlich ist. Oberlosa ist sehr engagiert und wird so sicherlich irgendwann nachziehen. Was mir noch aufgefallen ist, gerade als Neuzugang aus Aue, wurde mir hier eine sehr große Wertschätzung entgegengebracht. Dafür bin ich sehr dankbar.

Ansonsten gibt es hier, wie auch in Aue, großartige Menschen, die den Verein leiten, unterstützen und/oder anfeuern. Von Menschen wie Anja, Steffen, Jan und noch vielen mehr lebt der Verein, die sind das Herz, die den Verein ausmachen.

Wie sehr fieberst Du dem Wiedersehen mit Deinem Herzensverein Aue entgegen? Nimm uns mal mit auf die emotionale Achterbahn!

Das musst du mich nochmal am 14.12.2024 fragen. 😊

Es wird für mich eine ungewohnte Situation sein, es gibt noch Spieler in Aue, von denen ich Kapitän war und jetzt stehe ich ihnen als Gegner gegenüber. Dann noch das ganze Umfeld was ich in- und auswendig kenne und sie mich. Es wird wahrscheinlich eine Achterbahnfahrt der Gefühle.

Aber in den 60 min Spielzeit gibt es keine Freunde, da gibt es nur uns als Mannschaft die alles gibt um Aue zu ärgern oder vielleicht sogar eine Sensation schafft?

Zwei, drei Sätze zum Auftritt der deutschen Nationalmannschaft in Paris. Habt ihr das verfolgt? Denkst Du es gibt wieder so einen Hype für den Nachwuchshandball wie etwa 2007 nach der WM? Wie siehst Du die nahe Zukunft des deutschen Handballs?

Ich habe versucht jedes Spiel zu sehen. Die Zukunft ist schwer vorherzusagen, ich denke wir können noch einiges von anderen Ländern lernen, wenn es um Handball Ausbildung und Sport allgemein geht. Ich hoffe sehr, das es wieder einen Hype gibt. DHfK Leipzig zelebriert es aktuell sehr gut, dass einer aus ihren Reihen eine Medaille mitgebracht hat.

Der Handball hat aus meiner Sicht einen noch besseren Stellenwert in Deutschland verdient. Keine utopischen Gehälter wie beim Fußball. Der Handball ist körperbetont, es passiert immer etwas, es geht um Kampf und Leidenschaft ... das macht den Sport aus und das ist einfach geil.

Ganz zum Schluss noch was Wichtiges! Du hast im Fragebogen des Vereins als Deine Schwäche „Sprachen“ angegeben. Da drängt sich eine Frage auf: Wie gut ist mittlerweile dein Vogtländisch? Verstehst Du mittlerweile alles was von der Tribüne auf die Platte gerufen wird? 😊

Lustige Frage, ja das verstehe ich schon ganz gut. Da gibt es eher Erzgebirger, die ich schlechter verstehe. 😊

Zum Abschluß ein paar Deiner Vorlieben:

Lieblingsmensch: meine Frau und mein Sohn

Lieblingsessen: Gans zu Weihnachten

Lieblingsfarbe: türkis

Lieblingstrainer: mein erster Jugendtrainer Herr M. Salzer

Lieblingsurlaubsziel: schwierig, die absolute Nummer 1 suche ich noch. Hauptsache meine Familie ist dabei.

NIKOs kleine Handballwelt

Von Paddeln um die Wette und Navis für den Schiguli!

Endlich, endlich ist es soweit und das schwarz-gelbe Ballett tanzt wieder mit der verharzten Kugel in den Sonnenuntergang! Die Entzugserscheinungen im ewig langen Sommer waren schon echt heftig und konnten durch ein spanisches Handspiel bei den Bolzern und diverse deutsche Olympiamedaillen in superschrägen Sportarten nicht gestillt werden. Rhythmische Sportgymnastik, Dressurreiten und Kanupaddeln um die Wette? Also bei mir ist da ganz schnell die Sehnsucht nach Blut, Schweiß und Tränen auf dem Handballfeld hoch gekocht. Ich sitz hier wie auf Kohlen! Na und jetzt schau mer halt mal wieder Dritte Liga! Ich hab schon ein bisschen Muffensausen vor der neuen Saison. Das Raumschiff Oberlosa dringt ja immerhin in Galaxien vor die nie ein Vogtländer zuvor gesehen hat. Städte wie Landshut, Pforzheim oder Baden Baden kannte ich bisher nur von den blauen Schildern an der Autobahn, auf dem Weg in den Urlaub. Zum Anhalten fehlte mir da immer ein wenig die Motivation. Ändert sich jetzt natürlich! Das Navi, das mir das Ehemausi in den Neunzigern für den Familienschiguli gekauft hat, aktualisiert sich schon seit Mitte Juni um die Straßen im Westen auf die russische Festplatte zu beamen. Ich hoffe das wird noch was bis nächste Woche. Ansonsten muss wieder der ARAL-Straßenatlas herhalten den ich Weihnachten 89´ an der Tanke in Franken geklaut habe. Ich hoffe diese Verbrechen ist mittlerweile verjährt! Nicht dass kommenden Samstag auf dem Weg nach Landshut am Grenzübergang Mödlareuth die Handschellen klicken. So, jetzt schnell noch ein kühles Sternquell gegen das Kribbeln im Bauch und dann geht's los! Ich freu mich wie Bolle!



Und nun Daumen drücken und viel Spaß beim Heimspiel wünscht Euch der NIKO!

SV 04 AUSBILDUNGSBÖRSE AUSBILDUNG in der REGION.



SV 04 PLAUEN - OBERLOSA e.V.

Vereinsvorsitzender:
2. Vorstand:
Finanzvorstand:
Abteilungsleiter Handball (männl.):
Abteilungsleiter Handball (weibl.):
Abteilungsleiter Volleyball:
Abteilungsleiterin Tanz:
Nachwuchsleiter Handball:
SV 04 Kindersport-Koordinator

Prof. Dr. Bernd Märtner
Christian Huster
Paul Richter
Kevin Kober
Pauline Ebersbach
Gunar Rus
Clemens Tenner
Iven Wunderlich
Tyll Schmidtko

SV 04 Marketing / Sponsoring:
SV 04 Spielbetriebs GmbH, Geschäftsführer: Lutz Petzoldt
Comeniusstraße 15, 08523 Plauen, Tel. 03 74 21 / 2 04 20
marketing@sv04oberlosa.de

SV 04 Plauen-Oberlosa e.V., Comeniusstraße 15, 08523 Plauen
Tel. 0 37 41 / 13 12 77, info@sv04oberlosa.de

Brenn- & Kaminholz

Lohnspalten

Sägewerk

Stammholztransport

BRENN  BAR

" das de net frierst "

0 37 41 - 57 44 802

info@brennbar-plauen.de

Dobenastraße 25, 08523 Plauen

www.brennbar-plauen.de



KREATIV
KOMBINIERT
KÜCHENWELTEN

nobilia[®]

TRAUMKÜCHE FÜR IHR ZUHAUSE

Terminvereinbarung : 037421 / 140 - 0 | moebel@buerowalther.de

Walther Büroorganisation und Einrichtung GmbH | Willy-Brandt-Ring 1 | 08606 Oelsnitz



Küchenplanung exklusiv bei

bürowalther.de